

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 66 (2004)
Heft: 12

Artikel: Arbeitsqualität und Leistung
Autor: Frick, Rainer
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1080689>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kreiselheuer und Kreiselschwader: Marktübersicht



Arbeitsqualität und Leistung

Der Trend zur Steigerung der Arbeitsleistung in der Futterernte ist unverkennbar. Auch bei den Kreiselheuern und Kreiselschwadern hat deshalb das Angebot an Geräten für die schlagkräftige Bewirtschaftung zugenommen. Das zurzeit auf dem Schweizer Landmaschinenmarkt erhältliche Angebot an Fabrikaten und Modellen an Kreiselheuern und Kreiselschwadern haben wir in einer Marktübersicht zusammengestellt.

Kreiselheuer

Rainer Frick,
1696 Vuisternens-en-Ogoz

Arbeitsbreiten

Für ein optimales Zetten muss der Kreiselheuer auf das vorhandene Mähwerk abgestimmt sein. Jeder Mähswad sollte durch zwei Kreiselemente gleichzeitig bearbeitet werden, ohne dass die Traktorräder auf den Mähswaden fahren. Die meisten Hersteller machen in ihren

Prospekten Angaben, welcher Typ Kreiselheuer zu welchen Mähwerksbreiten passt.

Die Arbeitsbreiten variieren heute in einer grossen Bandbreite. Kreiselheuer mit vier Kreisen mit einer Arbeitsbreite zwischen 3,4 und 6 m werden heute vermehrt durch solche mit sechs (Arbeitsbreite zwischen 5,8 und 8,3 m) oder acht Kreisen (Arbeitsbreite zwischen 7,6 und 11 m) abgelöst. Geräte mit zehn oder zwölf Kreisen dürften bei uns eher selten angeschafft werden. Mittlerweile hat

Krone einen 14-teiligen Zettwender mit einer Arbeitsbreite von 15,3 m auf den Markt gebracht...

Dreipunktanbau oder gezogen

Kreiselheuer mit Arbeitsbreiten bis etwa 7 m werden überwiegend als Dreipunktgeräte angeboten. Für den Einsatz von kleineren Kreiselheuern am Hang ist der starre Dreipunktanbau vorteilhaft, da das Gerät näher am Traktor ist und

nicht seitlich abdriften kann. Für alle anderen Einsatzarten sind die Dreipunktkreiselheuer mit einem Gelenk- oder Schwenkbock für die spurtreue Kurvenfahrt ausgerüstet. Sogenannte Dämpfungsstreben oder Seitenstabilisatoren verhindern das Schlingern und seitliche Pendeln am Hang. Beim Anheben wird das Gerät automatisch arretiert. Bei den Geräten mit acht und mehr Kreisen überwiegt die gezogene Anbauart. Gezogene Kreiselheuer sind zwar etwas weniger wendig, lassen sich aber problem-



Sechstellige Kreiselheuer für den Anbau an der Dreipunktydraulik dürften für die meisten Betriebe auch in nächster Zukunft das Richtige sein. Eine Nachlaufeinrichtung, eine optimale Geländeanpassung dank Gelenken und Ballonreifen, eine zentrale Schräglaufeinrichtung für das Grenz-zetten sowie das hydraulische Ein- und Ausklappen der Kreiselarme zeichnen die heutigen Kreiselheuer aus.

los auch mit kleineren Traktoren einsetzen. Gezogene Kreiselheuer haben eine Zugdeichsel, die am Zugpendel oder an der Acker-schiene angehängt wird. Die grossen Geräte von Claas, Kuhn, Krone, Taarup und Niemeyer haben anstelle der Zugdeichsel einen Zugbock oder eine Schwenkvorrichtung für den Zweipunktanbau an den Unterlenkern.

Strassentransport

Für die Transportstellung werden die Arme seitlich von Hand oder immer häufiger hydraulisch nach oben geklappt. Geräte mit sechs oder acht Kreiseln erfordern dafür technisch aufwändige, hydraulische Klappsyste-me (z.B. Niemeyer oder Krone). Sowohl bei grösseren Dreipunktmaschinen als auch bei gezogenen Geräten bieten mehrere Hersteller für den problemlosen Strassentransport ein spezielles Transportfahrwerk an, das sich in Arbeitsstellung über den Kreisel befindet und vor dem Einklappen der Kreiselarme heruntergeschwenkt wird. Fella, Claas, Kuhn und Pöttinger haben auch gezo-gene Modelle ohne Transportfahrwerk im Programm, bei denen die Arme ohne Hochklappen mittig nach hinten geschwenkt werden. Diese Lösung ist technisch einfach,

bringt aber beträchtliche Transport-längen mit sich.

Optimale Boden-anpassung

Für eine optimale Anpassung der Kreisel ans Gelände sind die Gelenkverbindungen zwischen den Tragrohren mit Doppelkreuzgelenken oder Fingerklauenkupplungen (Kuhn, Fella) ausgestattet. Diese ermöglichen das Einklappen der Arme für die Transportstellung und gewährleisten eine gleichmässige, ruckfreie Kraftübertragung bei einem Winkel von bis zu 180 Grad, wenn die Kreisel z.B. am Feldende angehoben werden. Alle Kreisel werden von beweglichen Ballonreifen geführt, welche Grasnarbe und Boden schonen. Mehrere Hersteller (z.B. Niemeyer, Pöttinger) bieten ein zusätzliches Tastrad mit Ketten-oberlenker für eine noch bessere Boden-anpassung in schwierigem Gelände.

Bau der Zettkreisel

Die Zettkreisel sind mehrheitlich mit fünf, sechs oder sieben Zinken-trägern ausgestattet. Die Anzahl der Zinkenträger ist unter anderem vom Durchmesser der Kreisel und von der Umfangsgeschwindigkeit

abhängig. Fast alle Fabrikate haben Doppelfederzinken mit gleicher Schenkellänge. Einzig bei Stoll, Niemeyer und Krone sind die inneren Zinken kürzer als die äusseren. Dadurch soll bei starker Kreisel-neigung das Futter gründlicher erfasst werden. Eine Besonderheit sind die hakenförmig abgewinkelten Zinken von Lely. Diese eher ziehend ar-beitenden Zinken sollen besonders grasnarben- und futterschonend sein. Bei fast allen Fabrikaten lässt sich ausserdem die Kreiselneigung und der Zinkenabwurfwinkel ver-stellen.

Feldrandzetten und Nachtschwaden

Alle Kreiselheuer haben im Wei-teren eine Vorrichtung für das Grenz-zetten entlang von Feldrändern. Dazu lassen sich die Kreiselräder entweder einzeln von Hand oder zentral nach links oder rechts schrägstellen, so dass die Maschine schräg hinter dem Traktor läuft und das Futter nach innen wirft. Noch eleganter ist die hydraulische Schrägstellung vom Traktorsitz aus. Claas arbeitet anstelle der Schräg-stellung mit einem Pralltuch, das verhindert, dass das Gras über den Feldrand geworfen wird. Bei den Geräten von Lely werden die hakenförmigen Zinken des äusse-ren Kreisels in die Grenzstreuposi-tion gebracht. Eine Zinkenverlust-sicherung ist bei den meisten Fabrikaten in der Zusatzausrüstung verfügbar; bei einzelnen Herstel-lern ist diese seriemässig integriert. Sämtliche Hersteller bieten bei den allermeisten Typen auf Wunsch ein Nachtschwadgetriebe mit reduzier-ter Drehzahl an.

Kreiselschwader

Systeme und Arbeitsbreiten

Kreiselschwader gibt es in den ver-schiedensten Bauarten und Grös-sen. Nach wie vor sind bei uns die Einkreiselschwader am meisten verbreitet. Sie sind in Arbeitsbreiten von 2,8 m bis 4,7 m erhältlich. Auch die grossen Einkreiselschwader können aber nicht verhindern, dass sich das Schwaden auf immer mehr Betrieben als eigentlicher Flaschen-hals bei der Futtergewinnung erweist. Zweikreiselschwader mit Arbeitsbreiten bis zu 8,5 m er-freuen sich deshalb zunehmender Beliebtheit. Mit diesen lässt sich die Arbeitsleistung nahezu verdop-peln. Stoll und Krone haben im Weiteren einen Seitenschwader mit drei Schwadkreiseln mit einer Arbeitsbreite von 8,6 bzw. 9,7 m im Programm. Seit ein paar Jahren bieten mehrere Hersteller auch einen Vierkreiselmittenschwader an; deren Arbeitsbreiten bewegen sich je nach Fabrikat zwischen 9,5 und 15 m. Diese für Lohnunterneh-men und Maschinenringe konzipi-erten Grossschwader dürften jedoch hierzulande nur vereinzelt von Interesse sein.

Mitten- und Seitenschwader

Bei den Doppelschwadern unter-scheidet man zwischen Geräten mit Mitten- oder Seitenablage. Beim Mittenschwader befinden sich die beiden Schwadkreisel auf gleicher Höhe und befördern das Schwadgut zur Maschinenmitte. Bei den Schwadern mit Seitanab-lage sind die Kreisel in Längsrich-tung versetzt angeordnet und drehen in die gleiche Richtung. Der wichtigste Unterschied der beiden Systeme liegt in der Schwadfor-mung. Mit dem Mittenschwader lassen sich nur mittige Einzel-schwade ziehen. Die Seitenschwa-der dagegen lassen sich vielseitiger einsetzen, indem sowohl ein nor-maler Seitenschwad, ein Doppel-seitenschwad (bei geringer Futter-



menge) oder zwei Einzelschwade (bei hohem Futteraufwuchs oder für Nachtschwaden) gezogen werden können. Beim Mittenschwader ist zudem die Räum- und Schwadbreite vorgegeben. Mehrere bieten allerdings die Möglichkeit, die Arbeitsbreite durch seitliches Verschieben der Kreiselträger (in Stufen oder hydraulisch) in einem beschränkten Bereich vorzuwählen. Bei den schwenkbaren Seitenschwadern ohne Fahrwerk lässt sich die Arbeitsbreite durch unterschiedliches Ausschwenken des Trägerbalkens in einem recht grossen Bereich von z.B. 3,5 bis 6 m variieren. Das Ausschwenken auf die gegenüberliegende Traktorseite ermöglicht schliesslich die Bildung von zwei Einzelschwaden.

Anbau und Strassen-transport

Einkreiselschwader sind mehrheitlich für den Dreipunktbau vorgesehen, entweder starr oder mit einem Gelenkbock. Einzelne grössere Einkreiselschwader gibt es auch in gezogener Ausführung. Die in der Regel gezogenen Mehrkreiselschwader haben entweder eine Zugdeichsel oder einen Unterlenker-Zugbock. Kuhn, Lely und Stoll haben je einen Mittenschwader für den Dreipunktbau. Für den Strassentransport gibt es unterschiedliche Lösungen. Bei den Einkreiselschwadern müssen im Normalfall die Zinkenarme abmontiert oder durch Einschieben in der Länge (z.B. Lely) verkürzt werden. Schutzbügel und Schwadtuch werden hochgeklappt. Niemeyer schwenkt den Schwadkreisel um 90 Grad nach oben, ohne dass die erlaubte Transporthöhe von 4 m überschritten wird. Bei den Doppelschwadern mit zentralem Tragrahmen und mit Transportfahrwerk lassen sich die Schwadkreisel hydraulisch hochklappen, und das Schwadtuch wird nach hinten geschwenkt. Die oberen Arme müssen dabei ummontiert werden. Bei den schwenkbaren Seitenschwadern ohne ei-



Zweikreiselschwader stossen auf ein zunehmendes Interesse, das Preis-Leistungs-Verhältnis muss aber stimmen. Die kardanische Aufhängung der Schwadkreisel, Breitspurfahrwerke mit Ballonreifen, ein Fahrgestell mit gelenkten Laufrädern, verstellbare Kurvenbahnsteuerungen und eine verstellbare Schwadbreite gehören heute zu einem modernen Mittenschwader.

gentliches Fahrwerk werden die Kreisel nur hydraulisch angehoben und in Längsrichtung hintereinander ausgerichtet; die Kreiselfahrwerke dienen zugleich als Transportfahrwerk.

Kreiselfahrwerke

Eine optimale Geländeanpassung ist für eine saubere Recharbeit des Schwaders von grösster Bedeutung. Bei den Mehrkreiselschwadern sind deshalb die einzelnen Kreisel kardanisch, das heisst in allen Richtungen frei beweglich aufgehängt. Einzelne Hersteller bieten für schwieriges Gelände die Möglichkeit, vor dem Fahrwerk ein zusätzliches Tastrad anzubringen. Bei den Fahrwerken gibt es eine grosse Vielfalt. Gewöhnliche Einfachachsen werden mehr und mehr durch spurversetzte Tandemachsen mit grossem Radabstand verdrängt. Die bei den Mehrkreiselschwadern häufig vorkommenden Tridem- oder Quadro-Fahrwerke (mit drei oder vier Rädern) bieten eine optimale Bodenführung, da

die vorderen Räder nahe an der Zinkenlaufbahn platziert sind. Grossvolumige Ballonreifen sorgen für eine optimale Bodenschonung, was bei den erheblichen Gewichten einiger Grossschwader nicht unbedeutend ist. Die Einstellung der Arbeitstiefe erfolgt entweder an den Laufrädern (Lochstütze, Spindel) oder mit einer Kurbel am Kreisel. Manche Hersteller bieten auch eine hydraulische oder elektrische Höhenverstellung an.

Kurvenbahngetriebe

Die Kurvenbahnsteuerung im Getriebe des Kreiselschwaders sorgt dafür, dass die Zinken im richtigen Moment über dem Schwad ausheben. Fast sämtliche Hersteller haben eine verstellbare Kurvenbahn. Damit kann das Ausheben der Zinken auf die jeweiligen Bedingungen beim Schwaden (Futtermenge, Schwadstärke, Arbeitsgeschwindigkeit) abgestimmt werden. Standard sind im Weiteren geschlossene Kurvenbahngehäuse mit Fließfett- oder Ölfüllung, das die Kurvenbahn

vor Verschmutzung und Verschleiss schützt. Einzig Niemeyer setzt nach wie vor auf die offene Kurvenbahn-glocke.

Bau der Schwadkreisel

Die überall tangential angelenkten Zinkenträger haben entweder eine gerade oder gekröpfte Form. Gekröpfte Zinkenträger, wie sie Kuhn, Vicon, Taarup und Niemeyer führen, heben die Zinken höher über den Schwaden aus. Dadurch ist die Gefahr, dass die Zinken Halme aus den geformten Schwaden mitziehen, geringer, was besonders beim Heuen vorteilhaft sein kann. Die Anzahl der Arme bzw. Zinkenträger je Kreisel variiert bei den Einkreiselschwadern zwischen 7 und 13 und bei den Mehrkreiselschwadern zwischen 10 und 15. Bei grossem Kreisdurchmesser braucht es grundsätzlich mehr Zinkenträger als bei kleinen Kreiseln. Je mehr Zinkenträger, desto schneller kann man beim Schwaden fahren. Je nach Fabrikat und Grösse des Schwaders kann auch die Anzahl der Zinkenpaare je Arm unterschiedlich sein. Die meisten Schwader sind heute mit vier Zinkenpaaren bestückt, zum Teil aber auch mit drei oder fünf Paaren. Alle Hersteller bis auf einen haben an ihren Schwadmodellen gekröpfte Zinken. Im Gegensatz zur geraden Zinkenform heben diese schneller und höher über dem Schwad aus und geben bei Bodenunebenheiten besser nach. Gerade Zinken findet man noch an einzelnen Modellen von Stoll. Eine spezielle Zinkenform hat Niemeyer an seinen TWIN-Modellen. Diese bestehen aus zwei seitlich versetzten Zinkenreihen. Die vorderen Zinken sind gerade und etwas kürzer als die hinteren, gebogenen Zinken.

Marktübersicht Kreiselheuer

Typ	Anbau ¹⁾	Arbeitsbreite cm	Anzahl Kreisel	Zinken- träger je Kreisel	Bereifung Kreisel- fahrwerk	Fahr- gestell	Transport- breite cm	Aushebung Aussen- kreisel ²⁾	Einstellung Feldrand- zotten	Gewicht kg	Traktorleistung PS	Preis Sfr. inkl. MwSt 2004
Agriott, 3052 Zollikofen; Fabrikat: Kuhn												
GF 22 NP	DP-S	260	2	6	15x6.00-6	—	240	M	—	210	15	3080
GF 3701	DP-S	370	4	4	15x6.00-6	—	217	M	—	330	15	5800
GF 4201 MH	DP-GB	420	4	6	15x6.00-6	—	250	H	Einzelrad	450	20	7760
GF 5001 T	AS / ZP	500	4	5	15x6.00-6	—	280	M	Einzelrad	450	20	7170
GF 5001 MH	DP-GB	500	4	5	15x6.00-6	—	285	H	Einzelrad	515	20	8450
GF 5801 MH	DP-GB	575	6	5	15x6.00-6	—	240	H	Einzelrad	670	27	10950
GF 6401 T	ZP-UL	640	6	6	15x6.00-6	Serie	295	H	Einzelrad	1100	30	14480
GF 6401 MH	DP-GB	640	6	6	15x6.00-6	—	295	H	Einzelrad	850	30	12590
GF 7001 T	AS / ZP	690	6	6	15x6.00-6	—	295	M	Einzelrad	655	30	10750
GF 7601 MHO	DP-GB	760	8	4	15x6.00-6	—	295	H	hydraulisch	1035	40	17730
GF 8501 TO	ZP-UL	850	8	6	15x6.00-6	Serie	295	H	hydraulisch	1470	40	21430
GF 8501 MHO	DP-GB	850	8	6	15x6.00-6	—	295	H	hydraulisch	1170	40	18970
GF 10601 TO	ZP-UL	1060	10	6	15x6.00-6	Serie	295	H	hydraulisch	1890	55	27460
Bucher Landtechnik, 8166 Niederweningen; Fabrikat: Vicon												
Fanex 463 S	DP-S	460	4	6	15x6.00-6	—	284	H	Einzelrad	490	k.A.	8250
Fanex 463	DP-GB	460	4	6	15x6.00-6	—	284	H	Einzelrad	500	k.A.	8500
Fanex 523	DP-GB	520	4	6	15x6.00-6	—	289	H	Einzelrad	520	k.A.	9050
Fanex 523 T	AS / ZP	520	4	6	15x6.00-6	—	287	H	Einzelrad	410	k.A.	9300
Fanex 553	DP-GB	550	4	7	16x6.50-8	—	298	H	mechanisch	620	k.A.	10400
Fanex 643	DP-GB	640	6	6	16x6.50-8	—	293	H	Einzelrad	710	k.A.	12400
Fanex 683	DP-GB	680	6	6	16x6.50-8	—	298	H	mechanisch	855	k.A.	15200
Fanex 763	DP-GB	760	6	7	16x6.50-8	Option	298	H	mechanisch	890	k.A.	17300
Fanex 833 T	AS / ZP	830	6	7	16x6.50-8	—	298	H	—	850	k.A.	14100
Fanex 903	DP-GB	900	8	6	16x6.50-8	Option	298	H	mechanisch	1100	k.A.	18200
Fanex 1103	DP-GB	1100	8	7	16x6.50-8	Serie	298	H	hydraulisch	1620	k.A.	30300
Bucher Landtechnik, 8166 Niederweningen; Fabrikat: Taarup												
TA 8046 R	DP-S	460	4	6	15x6.00-6	—	284	H	Einzelrad	490	k.A.	8250
TA 8046	DP-GB	460	4	6	15x6.00-6	—	284	H	Einzelrad	505	k.A.	8500
TA 8052	DP-GB	520	4	6	15x6.00-6	—	289	H	Einzelrad	530	k.A.	9050
TA 8052 T	AS / ZP	520	4	6	15x6.00-6	—	287	H	Einzelrad	410	k.A.	9300
TA 8055	DP-GB	550	4	7	15x6.00-8	—	298	H	mechanisch	620	k.A.	10400
TA 8064	DP-GB	640	6	6	15x6.50-8	—	293	H	Einzelrad	710	k.A.	12400
TA 8068	DP-GB	680	6	6	16x6.50-8	—	298	H	mechanisch	855	k.A.	15200
TA 8083 T	AS / ZP	830	6	7	16x6.50-8	—	290	H	mechanisch	850	k.A.	14100
TA 8090	DP-GB	900	8	6	16x6.50-8	Option	298	H	mechanisch	1100	k.A.	18200
TA 80110	ZP-UL	1100	8	7	16x6.50-8	Serie	298	H	hydraulisch	1620	k.A.	30300
FELLA-Schweiz, 1737 Plasselb; Fabrikat: Fella												
TH 400 DS	DP-S	400	4	5	13x6.50-6	—	250	M	—	240	25	7177
TH 400 DN	DP-GB	400	4	5	13x6.50-6	—	250	M	Einzelrad	265	25	7801
TH 431 D Hydro	DP-GB	430	4	6	15x6.00-6	—	245	H	Einzelrad	375	30	8603
TH 450 D Hydro	DP-GB	450	4	6	16x6.50-8	—	250	H	mechanisch	555	30	9550
TH 540 D Hydro	DP-GB	520	4	6	16x6.50-8	—	296	H	mechanisch	595	30	9932
TH 540 T Hydro	AS / ZP	520	4	6	16x6.50-8	—	296	H	mechanisch	555	30	9448
TH 680 D Hydro	DP-GB	660	6	6	16x6.50-8	—	286	H	mechanisch	780	40	13612
TH 800 D Hydro	DP-GB	770	6	6	16x6.50-8	—	300	H	mechanisch	920	81	17055
TH 900 D Hydro	DP-GB	860	8	6	16x6.50-8	—	297	H	mechanisch	1080	110	19153
TH 800 Trans	AS / ZP	770	6	6	16x6.50-8	Serie	300	H	mechanisch	1235	40	20439
TH 900 Trans	AS / ZP	860	8	6	16x6.50-8	Serie	300	H	mechanisch	1530	48	21897
TH 1100 Trans	AS / ZP	1020	8	6	16x6.50-8	Serie	300	H	mechanisch	1645	55	23726
TH 530	AS / ZP	520	4	6	16x6.50-8	—	278	M	Einzelrad	570	30	7522
TH 790 Hydro	AS / ZP	770	6	6	16x6.50-8	—	278	M	Einzelrad	890	40	13445
TH 1100 Hydro	AS / ZP	1020	8	6	16x6.50-8	—	278	M	Einzelrad	1090	48	20498
TH 1300 Hydro	AS / ZP	1270	10	6	16x6.50-8	—	278	M	Einzelrad	1305	62	22806
GVS-Agrar, 8207 Schaffhausen; Fabrikat: Krone												
KW 4.65 / 4	DP-GB	460	4	6	16x6.50-8	—	295	H	Einzelrad	530	34	8800
KW 5.35 / 4	DP-GB	530	4	6	16x6.50-8	—	295	H	Einzelrad	560	34	9800
KW 6.05 / 6	DP-GB	600	6	5	16x6.50-8	—	280	H	Einzelrad	700	45	11500
KW 5.50 / 4x7	DP-GB	550	4	7	16x6.50-8	—	293	H	hydraulisch	640	50	9250
KW 6.70 / 6	DP-GB	670	6	6	16x6.50-8	—	295	H	hydraulisch	800	50	12700
KW 7.70 / 6x7	DP-GB	770	6	7	16x6.50-8	—	298	H	hydraulisch	890	60	13800
KW 8.80 / 8	DP-GB	880	8	6	16x6.50-8	—	298	H	hydraulisch	1100	75	19500
KWT 7.70 / 6x7	ZP-UL	770	6	7	16x6.50-8	Serie	298	H	hydraulisch	1050	50	19300
KW 9.02 / 8 T	ZP-UL	880	8	6	16x6.50-8	—	288	H	hydraulisch	1360	50	24700
KW 11.02 / 10 T	ZP-UL	1100	10	6	18x8.50-8	—	288	H	hydraulisch	1630	50	28800
KW 13.02 / 12 T	ZP-UL	1310	12	6	18x8.50-8	—	288	H	hydraulisch	1870	55	33950
KW 15.02 / 14 T	ZP-UL	1530	14	6	18x8.50-8	—	288	H	hydraulisch	2110	55	39150
Knüsel Sepp, 6403 Küssnacht a.R.; Fabrikat: SIP												
Spider SRO 350	DP-S	340	4	4	15x6.00-6	—	220	M	—	225	15	5100
Spider SRO 400	DP-S	400	4	6	15x6.00-6	—	260	M	—	330	18	6150
Spider 455 H	DP-GB	440	4	6	15x6.00-6	—	260	H	Einzelrad	425	20	8200
Spider 555 H	DP-GB	520	4	6	15x6.00-6	—	295	H	Einzelrad	475	20	8800
Spider 615 H	DP-GB	600	6	5	16x6.50-8	—	295	H	Einzelrad	580	60	10660
Spider 685 H	DP-GB	680	6	6	16x6.50-8	—	295	H	Einzelrad	725	60	11900

Fortsetzung Kreiselheuer

Typ	Anbau ¹⁾	Arbeits- breite cm	Anzahl Kreisel	Zinken- träger je Kreisel	Bereifung Kreisel- fahrwerk	Fahr- gestell	Transport- breite cm	Aushebung Aussen- kreisel ²⁾	Einstellung Feldrand- zetten	Gewicht kg	Traktorleistung PS	Preis SFr. inkl. MwSt 2004
Landtechnik fenaco, 3052 Zollikofen; Fabrikat: Stoll												
Z 455 Hydro	DP-GB	450	4	6	16x6.50-8	—	265	H	Einzelrad	440	23	8800
Z 550 D	DP-GB	550	4	6	16x6.50-8	—	300	M	Einzelrad	360	30	8800
Z 555 Hydro	DP-GB	550	4	6	16x6.50-8	—	295	H	Einzelrad	440	30	9100
Z 665 Hydro	DP-GB	660	6	6	16x6.50-8	—	295	H	Einzelrad	620	34	13400
Z 585 Pro	DP-GB	580	4	7	16x6.50-8	—	295	H	mechanisch	610	40	10900
Z 685 Pro	DP-GB	680	6	6	16x6.50-8	—	295	H	mechanisch	870	65	15600
Z 765 Pro	DP-GB	760	6	7	16x6.50-8	—	295	H	mechanisch	890	80	17500
Z 905 D Pro	DP-GB	880	8	6	16x6.50-8	—	300	H	mechanisch	1240	80	22700
Z 905 A Pro	AS / ZP	880	8	6	16x6.50-8	Serie	300	H	hydraulisch	1450	40	23900
Pöttinger Schweiz, 5413 Birmenstorf; Fabrikat: Pöttinger												
44 H Alpin	DP-S	400	4	5	13x5.00-6	—	245	M	—	245	15	7360
47 N	DP-GB	440	4	6	15x6.00-6	—	250	H	Einzelrad	385	20	8470
54 N	DP-GB	520	4	6	16x6.50-8	—	285	H	Einzelrad	420	35	9050
61 NZ	DP-GB	575	6	5	15x6.00-6	—	285	H	mechanisch	670	40	12240
69 NZ	DP-GB	645	6	6	16x6.50-8	—	300	H	mechanisch	725	45	14090
80 AZ	AS / ZP	745	6	6	16x6.50-8	Serie	300	H	hydraulisch	825	40	18010
80 NZ	DP-GB	745	6	6	16x6.50-8	—	300	H	mechanisch	780	48	15540
81 NZ	DP-GB	770	8	5	15x6.00-6	—	300	H	mechanisch	960	55	17240
91 AZ	AS / ZP	860	8	6	16x6.50-8	Serie	300	H	hydraulisch	1415	45	22900
91 NZ	DP-GB	860	8	6	16x6.50-8	—	300	H	mechanisch	1150	60	19280
105 A	AS / ZP	1020	8	6	16x6.50-8	—	290	H	hydraulisch	1400	55	21280
130 A	AS / ZP	1270	10	6	16x6.50-8	—	290	H	—	1540	65	25870
Saxer, 8604 Hegnau-Volketswil; Fabrikat: Niemeyer												
HR 451-DH	DP-GB	450	4	6	15x6.00-6	—	275	H	mechanisch	485	35	8400
HR 531-DH	DP-GB	520	4	6	16x6.50-8	—	300	H	mechanisch	515	40	8750
HR 551-DH	DP-GB	550	4	7	16x6.50-8	—	295	H	mechanisch	605	50	10400
HR 671-DH	DP-GB	670	6	6	16x6.50-8	Option	295	H	mechanisch	715	55	12700
HR 675-DH	DP-GB	670	6	6	16x6.50-8	Option	295	H	mechanisch	885	55	14150
HR 785-DH	DP-GB	780	6	7	16x6.50-8	Option	290	H	mechanisch	940	65	16500
HR 905-DH	DP-GB	900	8	6	16x9.50-8	Option	295	H	mechanisch	1255	50	19990
HR 1055-GH	ZP-UL	1050	8	7	16x9.50-8	—	295	H	mechanisch	1750	60	27500
Service-Company, 4538 Oberbipp; Fabrikat: Claas												
Volto 45	DP-GB	450	4	6	16x6.50-8	—	280	H	Pralltuch	440	k.A.	8608
Volto 52	DP-GB	520	4	6	16x6.50-8	—	290	H	Pralltuch	490	k.A.	9576
Volto 64	DP-GB	640	6	6	16x6.50-8	—	280	H	Pralltuch	730	k.A.	13342
Volto 670	DP-GB	670	6	6	16x6.50-8	—	285	H	Pralltuch	860	k.A.	15387
Volto 75 T	AS / ZP	750	6	6	16x6.50-8	—	298	M	Pralltuch	660	k.A.	11836
Volto 770	DP-GB	770	6	7	16x6.50-8	—	298	H	Pralltuch	1000	k.A.	17646
Volto 770 T	ZP-UL	770	6	7	16x6.50-8	Serie	298	H	Pralltuch	1260	k.A.	20552
Volto 870	DP-GB	870	8	6	16x6.50-8	—	298	H	Pralltuch	1120	k.A.	20014
Volto 870 T	ZP-UL	870	8	6	16x6.50-8	Serie	298	H	Pralltuch	1370	k.A.	22811
Volto 1050 T	ZP-UL	1000	8	7	16x6.50-8	—	298	H	Pralltuch	1360	k.A.	29052
Speiser, 6031 Ebikon; Fabrikat: Lely												
Lotus 460 Alpin	DP-S	460	4	6	15x6.00-6	—	300	H	mechanisch	390	20	9190
Lotus 460	DP-GB	460	4	6	15x6.00-6	—	300	H	mechanisch	560	20	8860
Lotus 520	DP-GB	520	4	6	15x6.00-6	—	300	H	mechanisch	600	23	9290
Lotus 600	DP-GB	600	4	8	15x6.00-6	—	300	H	mechanisch	730	27	11050
Lotus 675	DP-GB	675	6	6	15x6.00-6	—	300	H	mechanisch	875	30	13900
Lotus 770	DP-GB	770	6	7	15x6.00-6	—	300	H	mechanisch	930	35	15540
Lotus 900	AS / ZP	900	8	6	16x6.50-8	Serie	300	H	mechanisch	1600	55	20890
Lotus 1020	AS / ZP	1020	8	7	16x6.50-8	—	300	H	hydraulisch	1950	63	29850
Lotus 1325	AS / ZP	1325	12	6	16x6.50-8	—	300	H	hydraulisch	2500	68	45380

¹⁾ DP-S = Dreipunkthydraulik starrer Anbau DP-GB = Dreipunkthydraulik mit Gelenk- oder Schwenkbock
AS / ZP = Anhängung an Ackerschne oder Zuggpendel ZP-UL = Unterlenkeranhangung (Zweipunkthydraulik)

²⁾ M = Mechanisch H = Hydraulisch

Marktübersicht Kreiselschwader

Typ	Anbau ¹⁾	Arbeitsbreite cm	Anzahl Schwadel- kreisel	Schwadablage: Möglich- keiten ²⁾	in Fahrt- richtung ³⁾	Anzahl Zinken- arme	Doppel- zinken je Arm	Kreiselfahrwerk: Bauart (Achse)	Bereifung	Transport- fahrwerk: Bereifung	Transport- breite ⁴⁾ cm	Einstellung Arbeitsstiefe	Gewicht kg	Traktor-Preis CHF leistung inkl. MwSt PS 2004
Agriott, 3052 Zollikofen; Fabrikat: Kuhn														
GA 300 G	DP-S	320	1	ES	L	9	3	Einzel	15x6.00-6	—	275	Laufträger	280	20 4250
GA 300 GM	DP-GB	320	1	ES	L	9	3	Einzel	15x6.00-6	—	275	Laufträger	280	20 4900
GA 3201 GM	DP-GB	320	1	ES	L	9	3	Einzel	15x6.00-6	—	270	Laufträger	350	20 5450
GA 3501 GM	DP-GB	350	1	ES	L	10	3	Einzel	16x6.50-8	—	175	Laufträger	435	25 6120
GA 4121 GM	DP-GB	410	1	ES	R	10	4	Einzel	16x6.50-8	—	175	Laufträger	540	30 7440
GA 4321 GM	DP-GB	420	1	ES	R	12	4	Tandem	16x6.50-8	—	195	Laufträger	680	25 9150
GA 4521 GM	DP-GB	450	1	ES	R	13	4	Tandem	16x6.50-8	—	220	Laufträger	815	35 11180
GA 4121 GTH	AS / ZP	410	1	ES	R	10	4	Tandem	18x8.50-8	—	196	Laufträger	620	30 9260
GA 4521 GTH	AS / ZP	450	1	ES	R	13	4	Tandem	18x8.50-8	—	220	Laufträger	885	35 12640
GA 402 N	DP-GB	400	2	SS	L	7	2/3	Einzel	16x6.50-8	—	275	Laufträger	335	25 6480
GA 6000	AS / ZP	350-580	2	SS	L	10	3	Einzel	18x8.50-8	—	295	Laufträger	1050	40 17740
GA 6002	AS / ZP	350-580	2	SS / ZES	L	10	3	Einzel	18x8.50-8	—	295	Laufträger	1120	40 19420
GA 6522	AS / ZP	380-650	2	SS / ZES	R	10	4	4-Rad	18x8.50-8	—	300	Laufträger	1530	40 22310
GA 7822	AS / ZP	420-780	2	SS / ZES	R	12	4	6-Rad	18x8.50-8	—	300	Laufträger	1750	50 27970
GA 7302 DL	ZP-UL	700-730	2	SS / ZES	L	10	4	Tandem	16x6.50-8	10.0/80-12	270	Laufträger	2420	60 27970
GA 6501	ZP-UL	540-640	2	MS	M	10	3	3-Rad	16x6.50-8	195/65 R15	250	mech.	1260	50 18790
GA 7301	ZP-UL	670-730	2	MS	M	10	4	3-Rad	16x6.50-8	10.0/80-12	250	Laufträger	1550	60 21580
GA 8521	ZP-UL	750-850	2	MS	M	13	4	4-Rad	16x6.50-8	11.5/80-15.3	297	hydr.	2970	70 36880
GA 9321	ZP-UL	850-930	2	MS	M	15	4	4-Rad	16x6.50-8	14.0/65-16	300	hydr.	4040	81 a.A.
GA 15021	ZP-UL	940-1470	4	MS	M	13	4	4-Rad	18x8.50-8	550/45-22.5	300	hydr.	7300	120 a.A.
Bucher Landtechnik, 8166 Niederweningen; Fabrikat: Vicon (Taaurp)														
Andex 323 S	DP-S	320	1	ES	L	9	3	Einzel	15x6.00-6	—	120	Laufträger	300	k.A. 5200
Andex 323 (9032)	DP-GB	320	1	ES	L	9	3	Einzel	16x6.50-8	—	158	mech.	320	k.A. 5300
Andex 353 (9035)	DP-GB	350	1	ES	L	10	3	Einzel	16x6.50-8	—	173	mech.	420	k.A. 6400
Andex 383 (9039)	DP-GB	380	1	ES	L	11	4	Einzel	16x6.50-8	—	162	mech.	540	k.A. 9100
Andex 393	DP-GB	390	1	ES	L	11	4	Einzel	16x6.50-8	—	175	mech.	460	k.A. 7600
Andex 423 (9043)	DP-GB	420	1	ES	L	12	4	Einzel	16x6.50-8	—	174	hydr.	610	k.A. 10500
Andex 423 T	AS / ZP	420	1	ES	L	11	3	Einzel	18x8.50-8	—	210	mech.	540	k.A. 10900
Andex 433	DP-GB	430	1	ES	L	12	4	Einzel	16x6.50-8	—	200	mech.	510	k.A. 8500
Andex 653 Alpine	AS / ZP	600-650	2	SS / ZES	L	11	3	Tandem	18x8.50-8	—	285	mech.	1150	k.A. 19600
Andex 713 T Alpine	AS / ZP	660-710	2	SS / ZES	L	11	4	Tandem	18x8.50-8	—	245	mech.	1300	k.A. 23800
Andex 773	ZP-UL	770	2	SS	L	12	4	Tandem	16x6.50-8	10.0/75-15	282	mech.	1990	k.A. 30400
Andex 633	ZP-UL	630	2	MS	M	11	3	3-Rad	16x6.50-8	10.0/80-12	282	mech.	1330	k.A. 22300
Andex 703	ZP-UL	700	2	MS	M	11	4	3-Rad	16x6.50-8	10.0/80-12	285	mech.	1520	k.A. 23000
Andex 763	ZP-UL	700-780	2	MS	M	11	4	3-Rad	16x6.50-8	10.0/80-12	285	mech.	1550	k.A. 24900
Andex 843	ZP-UL	760-840	2	MS	M	12	4	3-Rad	16x6.50-8	10.0/75-15	282	mech.	1700	k.A. 31000
Andex 1503	ZP-UL	900-1500	4	MS	M	15/13	5	3-Rad	18x8.50-8	500/50-17	300	mech.	5600	k.A. 91300
Bucher Landtechnik, 8166 Niederweningen; Fabrikat: Taaurp														
9032 R	DP-S	320	1	ES	L	9	3	Einzel	15x6.00-6	—	120	Laufträger	300	k.A. 5200
9032	DP-GB	320	1	ES	L	9	3	Einzel	15x6.00-6	—	158	Laufträger	320	k.A. 5300
9035	DP-GB	350	1	ES	L	10	4	Einzel	16x6.50-8	—	173	mech.	420	k.A. 6400
9039	DP-GB	390	1	ES	L	11	4	Einzel	16x6.50-8	—	175	mech.	460	k.A. 7600
9043	DP-GB	430	1	ES	L	12	4	Einzel	16x6.50-8	—	200	mech.	510	k.A. 8500
9138	DP-GB	380	1	ES	L	11	5	Tandem	16x6.50-8	—	162	mech.	530	k.A. 9100
9142	DP-GB	420	1	ES	L	12	5	Tandem	16x6.50-8	—	174	hydr.	610	k.A. 10500
9065 S	AS / ZP	600-650	2	SS / ZES	L	11	4	Tandem	18x8.50-8	—	285	mech.	1150	k.A. 19600
9063 C	ZP-UL	630	2	MS	M	11	4	3-Rad	16x6.50-8	10.0/80-12	282	mech.	1330	k.A. 22300
FELLA-Schweiz, 1737 Plasselb; Fabrikat: Fella														
TS 286 DS Berg	DP-S	300	1	ES	R	8	3	Einzel	13x6.50-6	—	121	Laufträger	215	20 k.A.
TS 300 DS	DP-S	340	1	ES	R	8	3	Einzel	15x6.50-6	—	137	Kurbel	340	23 5208
TS 425 T Hydro	AS / ZP	420	1	ES	R	12	4	Einzel	16x6.50-8	—	183	Kurbel	540	41 8544
TS 350 DS	DP-S	350	1	ES	R	10	3	Einzel	15x6.00-6	—	155	Kurbel	380	27 5897
TS 350 DN	DP-GB	350	1	ES	R	10	3	Einzel	16x6.50-8	—	155	Kurbel	415	27 6494
TS 390 DN	DP-GB	380	1	ES	R	10	4	Einzel	16x6.50-8	—	155	Kurbel	440	27 7559
TS 400 DN	DP-GB	385	1	ES	R	10	4	Einzel	16x6.50-8	—	168	Kurbel	510	27 7796
TS 426 DN	DP-GB	420	1	ES	R	12	4	Einzel	16x6.50-8	—	183	Kurbel	580	41 9572
TS 456 DN	DP-GB	450	1	ES	R	12	4	Tandem	16x6.50-8	—	199	Kurbel	635	41 11374
TS 1500	AS / ZP	320-700	2	SS / ZES	R	10/12	4	4-Rad	18x8.50-8	—	228	Kurbel	1300	41 21402
TS 1401	ZP-UL	600	2	SS	R	10/12	4	3-Rad	16x6.50-8	10.0/80-12	298	Kurbel	1490	25 23748
TS 1402	ZP-UL	600-660	2	SS / ZES	R	10/12	4	3-Rad	16x6.50-8	10.0/80-12	298	Kurbel	1550	25 25469
TS 1602	ZP-UL	700-840	2	SS / ZES	R	12	4/5	4-Rad	16x6.50-8	10.0/75-15.3	298	Kurbel	1950	41 31581
TS 671	ZP-UL	580-660	2	MS	M	10	4	3-Rad	16x6.50-8	10.0/80-12	298	Kurbel	1350	25 23667
TS 800	ZP-UL	680-760	2	MS	M	12	4	4-Rad	16x6.50-8	10.0/75-15.3	298	Kurbel	1840	41 27783
TS 880	ZP-UL	740-820	2	MS	M	12	4	4-Rad	16x6.50-8	10.0/75-15.3	298	Kurbel	1950	48 30387
TS 4000 Hydro	ZP-UL	1250	4	MS	M	12	4	4-Rad	16x6.50-8	500/50-17	300	Kurbel	4200	80 49491
GVS-Agrar, 8207 Schaffhausen; Fabrikat: Krone														
Swadro 355	DP-GB	350	1	ES	L	10	3	Tandem	16x6.50-8	—	180	Spindel	600	35 6500
Swadro 395	DP-GB	390	1	ES	L	11	4	Tandem	16x6.50-8	—	205	Spindel	660	40 7400
Swadro 421/13	DP-GB	420	1	ES	R	13	4	Tandem	16x6.50-8	—	210	Spindel	680	50 8950
Swadro 461/13	DP-GB	460	1	ES	R	13	4	Tandem	16x6.50-8	—	230	Spindel	720	50 9300
Swadro 46 T	AS / ZP	460	1	ES	R	13	4	Tandem	18x8.50-8	—	258	Spindel	720	31 12600
Swadro 700	ZP-UL	680	2	MS	M	10	4	Einzel	18x8.50-8	10.0/75-15.3	290	Spindel	1550	35 22950
Swadro 800	ZP-UL	680-760	2	MS	M	13	4	3-Rad	16x6.50-8	10.0/75-15.3	290	Spindel	1700	50 26200
Swadro 900	ZP-UL	760-880	2	MS	M	13	4	3-Rad	16x6.50-8	10.0/75-15.3	300	Spindel	1980	55 27900
Swadro 710/20 T	AS / ZP	350-620	2	SS / ZES	R	10	3/4	Tandem	18x8.50-8	10.0/75-15.3	300	Laufträger	1540	50 24750
Swadro 710/26 T	AS / ZP	350-620	2	SS / ZES	R	13	3/4	Tandem	18x8.50-8	10.0/75-15.3	300	Laufträger	1600	50 26400
Swadro 1201 A	ZP-UL	620	2	SS	R	10/13	4	3-Rad	16x6.50-8	10.0/75-15.3	280	Spindel	1950	50 28300
Swadro 810	ZP-UL	675-740	2	SS / ZES	L	13	4	3-Rad	16x6.50-8	10.0/75-15.3	300	Spindel	1980	50 31400
Swadro 1010	ZP-UL	970	3	SS	R	10/13	4	3-Rad	16x6.50-8	15/55-17	300	elektr.	2920	80 61000
Swadro 1250	ZP-UL	1100-1250	4	MS	M	13	4	3-Rad	16x6.50-8	500/50-17	295	elektr.	4950	80 80100



Fortsetzung Kreiselschwader

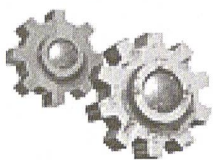
Typ	Anbau ¹⁾	Arbeitsbreite cm	Anzahl Schwader- kreisel	Schwadablage: Möglich- keiten ²⁾	in Fahr- richtung ³⁾	Anzahl Zinken- arme	Doppel- zinken- je Arm	Kreiselfahrwerk: Bauart (Achse)	Bereifung	Transport- fahrwerk: Bereifung	Transport- breite ⁴⁾ cm	Einstellung Arbeitstiefe	Gewicht kg	Traktor-Preis CHF leistung inkl. MwSt PS 2004
Knüsel Sepp, 6403 Küssnacht a.R.; Fabrikat: SIP														
STAR 300	DP-S	280	1	ES	L	8	3	Einzel	15x6.00-6	—	120	Kurbel	280	15 4550
STAR 350	DP-GB	350	1	ES	L	8	4	Einzel	15x6.00-6	—	172	Kurbel	380	20 5900
STAR 360	DP-GB	340	1	ES	L	10	4	Tandem	15x6.00-6	—	165	Kurbel	440	30 6600
STAR 400	DP-GB	380	1	ES	L	12	4	Tandem	15x6.00-6	—	190	Kurbel	470	30 7480
STAR 430	DP-GB	430	1	ES	L	12	4	Tandem	15x6.00-6	—	164	Kurbel	480	30 8150
STAR 470	DP-GB	470	1	ES	L	12	4	Tandem	16x6.50-8	—	223	Kurbel	540	41 8980
STAR 600	AS / ZP	360-650	2	MS	M	10	4	Tandem	18x8.50-4	—	210	Kurbel	1100	41 15350
Landtechnik fenaco, 3052 Zollikofen; Fabrikat: Stoll														
R 285 DS	DP-GB	290	1	ES	L	8	3	Einzel	15x6.00-6	—	160	Kurbel	275	k.A. 5400
R 315 DS	DP-GB	315	1	ES	L	9	3	Einzel	15x6.00-6	—	160	Kurbel	290	k.A. 6100
R 335-4 DS	DP-GB	335	1	ES	L	10	4	Einzel	16x6.50-6	—	160	Kurbel	325	k.A. 6400
R 370-4 DS	DP-GB	350	1	ES	L	10	4	Einzel	16x6.50-6	—	170	Kurbel	330	k.A. 7500
R 420-4 DS	DP-GB	415	1	ES	L	12	4	Einzel	18x8.50-8	—	160	Kurbel	440	k.A. 8800
R 460-4 DS	DP-GB	440	1	ES	L	12	4	Einzel	16x9.50-8	—	190	Kurbel	500	k.A. 10400
R 420 AS-Hydro	AS / ZP	415	1	ES	L	12	4	Einzel	18x8.50-8	—	160	Kurbel	450	k.A. k.A.
R 655 DS	DP-GB	615-655	2	MS	M	10	4	Einzel	16x6.50-8	—	300	Kurbel	860	60 22400
Drive 655 ASL	AS / ZP	635-655	2	MS	M	10	4	Einzel	16x6.50-8	10/80-12	300	Kurbel	975	40 24900
M 800 Pro	ZP-UL	740-800	2	MS	M	13	4	4-Rad	18x8.50-8	10.0/75-15.3	298	Kurbel	2080	55 26900
M 860 Pro	ZP-UL	800-860	2	MS	M	13	4	4-Rad	18x8.50-8	10.0/75-15.3	298	Kurbel	2160	60 32000
S 1805 Pro	ZP-UL	730	2	SS	R	13	4	4-Rad	18x8.50-8	10.0/75-15.3	298	Kurbel	2130	55 35900
S 1810 Pro	ZP-UL	790	2	SS	R	13	4	4-Rad	18x8.50-8	10.0/75-15.3	298	Kurbel	2220	60 39500
R 1401 S	AS / ZP	340-620	2	SS / 2ES	L	12	3	4-Rad	18x8.50-8	—	160	Kurbel	940	40 19900
R 1405 S	AS / ZP	360-640	2	SS / 2ES	L	12	4	4-Rad	18x8.50-8	—	220	Kurbel	1220	40 24200
R 2003 S	AS / ZP	860	3	SS	L	12	4	4-Rad	18x8.50-8	—	220	Kurbel	2300	50 43900
Pöttinger Schweiz, 5413 Birrenstorf; Fabrikat: Pöttinger														
Eurotop 280	DP-S	280	1	ES	L	8	3	Einzel	15x6.00-6	—	140	Kurbel	290	15 5250
Eurotop 300 U Alpin	DP-S	300	1	ES	R	8	3	Einzel	15x6.00-6	—	130	Laufträder	250	20 5040
Eurotop 340	DP-S	340	1	ES	L	10	3	Einzel	15x6.00-6	—	140	Kurbel	330	20 5900
Eurotop 340 N	DP-GB	340	1	ES	L	10	3	Einzel	15x6.00-6	—	167	Kurbel	350	20 6030
Eurotop 380 N	DP-GB	380	1	ES	L	10	4	Einzel	16x6.50-8	—	167	Kurbel	380	25 6990
Eurotop 380 F/H	Front	380	1	ES	R	10	4	Einzel	16x6.50-8	—	142	Kurbel	495	40 7800
Eurotop 421 N	DP-GB	420	1	ES	L	12	4	Tandem	16x6.50-8	—	196	Kurbel	540	40 9530
Eurotop 421 A	AS / ZP	420	1	ES	L	12	4	Tandem	18x8.50-8	—	210	Laufträder	680	20 10800
Eurotop 461 N	DP-GB	460	1	ES	L	12	4	Tandem	16x6.50-8	—	236	Kurbel	650	50 11720
Eurotop 601 A	AS / ZP	340-620	2	SS / 2ES	L	10	3/4	Einzel	18x8.50-8	18.5x8.50-8	210	Spindel	1200	40 20100
Eurotop 691 A	AS / ZP	420-690	2	SS / 2ES	L	12	4	Tandem	18x8.50-8	18.5x8.50-8	240	Spindel	1550	50 25300
Eurotop 651 A	ZP-UL	640	2	SS	L	10/12	4	Einzel	16x6.50-8	10.0/75-15.3	285	Kurbel	1770	50 23290
Eurotop 801 A	ZP-UL	670-760	2	SS / 2ES	L	12	4	Tandem	16x6.50-8	10.0/75-15.3	285	Kurbel	1890	60 26670
Eurotop 851 A	ZP-UL	780-850	2	SS / 2ES	L	12	4	Tandem	16x6.50-8	10.0/75-15.3	290	Kurbel	2200	65 33450
Eurotop 620 A	AS / ZP	590	2	MS	M	10	3	Einzel	15x6.00-6	10.0/75-15.3	270	Kurbel	1000	40 19450
Eurotop 701 A	ZP-UL	630-710	2	MS	M	10	4	Einzel	16x6.50-8	10.0/75-15.3	285	Kurbel	1500	40 22990
Eurotop 771 A	ZP-UL	700-780	2	MS	M	12	4	Tandem	16x6.50-8	10.0/75-15.3	285	Kurbel	1770	50 26780
Eurotop 881 A	ZP-UL	780-860	2	MS	M	12	4	Tandem	16x6.50-8	10.0/75-15.3	290	Kurbel	1980	55 30360
Eurotop 1251 A	ZP-UL	990-1250	4	MS	M	12	4	Tandem	16x6.50-8	15.0/55-17	300	Kurbel	4310	70 69910
Saxer, 8604 Hegnau-Volketswil; Fabrikat: Niemeyer														
RS 340-DA	DP-GB	340	1	ES	L	10	3	Einzel	16x6.50-8	—	155	Spindel	445	35 6750
RS 380-DH	DP-GB	370	1	ES	L	10	4	Einzel	16x6.50-8	—	140	Spindel	525	45 8390
TWIN 345-DA	DP-GB	340	1	ES	L	10	4	Einzel	16x6.50-8	—	155	Spindel	475	35 7600
TWIN 395-DH	DP-GB	390	1	ES	L	10	5	Einzel	16x6.50-8	—	140	Spindel	705	55 9990
TWIN 470-DH	DP-GB	430	1	ES	L	11	6	4-Rad	16x6.50-8	—	160	Spindel	785	62 11650
RS 640-S	ZP-UL	620	2	MS	M	10	3	Einzel	16x8.50-12	23x8.50-12	230	Spindel	1205	40 20700
TWIN 715-S	ZP-UL	660	2	MS	M	10	5	4-Rad	16x6.50-8	10.0/75-15.3	250	Spindel	1645	40 24700
TWIN 745-VSK	ZP-UL	640-700	2	MS	M	10	5	4-Rad	16x6.50-8	10.0/75-15.3	250	Spindel	1725	40 27850
TWIN 850-VSK	ZP-UL	730-800	2	MS	M	11	6	4-Rad	16x6.50-8	10.0/75-15.3	280	Spindel	2045	50 32100
TWIN 605-ED	AS / ZP	560-600	2	SS / 2ES	L	10	4	Tandem	18x6.50-8	—	298	Spindel	1465	40 21300
TWIN 725-ESK	ZP-UL	640	2	SS	R	10	5	4-Rad	16x6.50-8	10.0/75-15.3	280	Spindel	1845	50 30500
Service-Company, 4538 Oberbipp; Fabrikat: Claas														
Liner 350 S	DP-GB	350	1	ES	L	11	3	Tandem	16x6.50-8	—	175	Kurbel	455	k.A. 7532
Liner 390 S	DP-GB	380	1	ES	L	11	4	Tandem	16x6.50-8	—	175	Kurbel	510	k.A. 8823
Liner 430 S	DP-GB	420	1	ES	L	13	4	Tandem	16x6.50-8	—	175	Kurbel	555	k.A. 10007
Liner 470 S	DP-GB	460	1	ES	L	13	4	Tandem	18x8.50-8	—	220	Kurbel	640	k.A. 12051
Liner 470 T	AS / ZP	460	1	ES	L	13	4	Tandem	18x8.50-8	—	220	Kurbel	680	k.A. 11406
Liner 680 Profil	ZP-UL	600-690	2	MS	M	11	4	4-Rad	16x6.50-8	10.0/75-15.3	285	Kurbel	1700	k.A. 26254
Liner 780 Profil	ZP-UL	680-760	2	MS	M	11	4	4-Rad	16x6.50-8	10.0/75-15.3	285	Kurbel	1860	k.A. 30236
Liner 880 Profil	ZP-UL	745-825	2	MS	M	13	4	4-Rad	16x6.50-8	10.0/75-15.3	300	Kurbel	2020	k.A. 34109
Liner 650Twin	AS / ZP	350-630	2	SS / 2ES	L	11	3/4	Tandem	18x8.50-8	—	300	Kurbel	1200	k.A. 22596
Liner 1250 Profil	ZP-UL	620	2	SS	L	11	4	4-Rad	16x6.50-8	10.0/75-15.3	298	Kurbel	1900	k.A. 25179
Liner 1550 Twin Profil	ZP-UL	680-750	2	SS / 2ES	L	11	4	4-Rad	16x6.50-8	10.0/75-15.3	298	Kurbel	2120	k.A. 33571
Liner 3000	ZP-UL	990-1250	4	MS	M	11	4	4-Rad	16x6.50-8	15.0/55-17	300	Kurbel	4040	k.A. 62408
Speiser, 6031 Ebikon; Fabrikat: Lely														
Hibiscus 351	DP-GB	350	1	ES	L	9	3	Einzel	16x6.50-8	—	180	Spindel	440	20 5450
Hibiscus 421	DP-GB	400-420	1	ES	L	11	4	Einzel	18.5x8.50-8	—	180	Spindel	570	25 7780
Hibiscus 421 T	DP-GB	400-420	1	ES	L	11	4	Tandem	16x6.50-8	—	180	Spindel	580	25 8590
Hibiscus 461 T	DP-GB	460	1	ES	L	13	4	Tandem	16x6.50-8	—	230	Spindel	710	30 9820
Hibiscus 725 Classic	ZP-UL	680-720	2	MS	M	11	4	Tandem	16x6.50-8	10.0/75-15	300	Spindel	2100	50 20360
Hibiscus 725 Master	ZP-UL	680-720	2	MS	M	11	4	Tandem	16x6.50-8	10.0/75-15	300	Spindel	2350	50 23530

¹⁾ DP-S = Dreipunkthydraulik starrer Anbau DP-GB = Dreipunkthydraulik mit Gelenk- oder Schwenkbock
AS / ZP = Anhängung an Ackerschleife oder Zuggabel ZP-UL = Zweipunkthydraulik (Unterlenkeranhangung)

²⁾ ES = Einzelschwad SS = Doppelseitenschwad MS = Mittelschwad

³⁾ L = Links R = Rechts M = Mitte

⁴⁾ Je nach Gerät mit abgenommenen Zinkenträgern



xWWS++



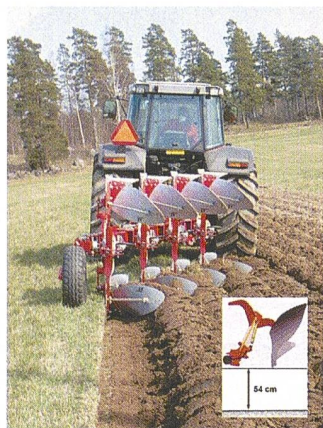
DIE zukunftsorientierte, einfache und zuverlässige Software für **IHRE** mechanische Werkstätte
domatech AG, durchdachte EDV, Pulvermühlestrasse 20, 7000 Chur, +41 81 286 94 14

> PRODUKTE UND ANGEBOTE

PUBLITEXT

Standbesprechung der Aebi Sugiez an der Agrama 2004

Als leistungsfähiges und bekanntes Unternehmen der Landmaschinen-, Forst- und Güterumschlagsmaschinenbranche ist die Aebi Sugiez mit Hauptsitz in 1786 Sugiez FR und ihrer Niederlassung in 8450 Andelfingen ZH wieder an der Agrama 2004 mit verschiedenen Neuheiten präsent: **Halle 210, Stand 18**



Bodenbearbeitung

Als Top-Neuheiten zeigen wir an der diesjährigen Agrama die neuen Agrolux-Pflüge aus Schweden. Diese Agrolux-Pflüge sind die neusten Typenreihen der Pflugfabrik Överum. Das bekannte und traditionelle Unternehmen ist seit jeher die Nr. 1 im skandinavischen Pflugmarkt. Der direkte Zugang zu den schwedischen Stahlwerken

stellt sicher, dass die Pflüge ausschliesslich mit hochwertigen und veredelten Materialien hergestellt werden. Zudem verfügen die Agrolux-Pflüge über neuste Anwendungstechnologien, welche beim Einsatz im Feld von Bedeutung sind. Wir geben Ihnen gerne Auskunft!

Mit dem Kreiseleggenprogramm von Maschio ist die Aebi Sugiez AG seit vielen Jahren erfolgreich im Markt. Dabei ist zu erwähnen, dass Maschio der weltgrösste Hersteller von Kreiseleggen und Rotovatoren ist. Auch in Deutschland sind die Maschio-Maschinen seit Jahren die Marktführer. Als Neuheit präsentieren wir einen Kreiseleggenrotor von welchem man wirklich sagen kann, dass es ein Schnellwechselsystem ist. Eine vorlaufende Zinke, welche im Sinne eines Kreiselgrubbers eingesetzt werden kann, oder eine nachlaufende Zinke, welche Steine und Ernterückstände vermehrt nach unten arbeitet, stehen zur Auswahl.

Sätechnik

Neueste Sätechnik zeigen wir mit den Gaspardo-Sämaschinen. Bei der neuen pneumatischen Getreidesämaschine vom Typ Aliante, welche normalerweise in Kombination mit einer Kreiselegge zum Einsatz kommt, ist der neu entwickelte Dosierer von bestechender Präzision. Gleichzeitig wurde ein neues Rollschär entwickelt, welches ungeachtet der verschiedenen Bodenbeschaffenheiten die verlangte Sätiefe korrekt einhält

und ohne Abstreifer selbstreinigend ist. Auch gibt es eine neue Aufbausämaschine vom Typ Vittoria, welche mit dem gleichen Rollschär bestückt werden kann. Ein neu entwickeltes Präzisionsgetriebe garantiert maximale Sägenauigkeit.

Böschungsmähen/Mulchen

Wir führen ein Böschungsmäherprogramm, welches von 3 m bis 18 m Reichweite jeden Praxisbedarf abdecken kann. Daneben werden auch die Maschio-Mulcher und Häcksler für feste Anhängung oder mit seitlicher Ausschwenkung ausgestellt sein.

Handling

Technisch absolut führend sind die Agromatic-Hof- und Teleskoplader aus Finnland. Der Antriebsstrang über hydr. Radmotoren und der tiefe Schwerpunkt, die Kompaktheit in Bezug auf die Hubleistungen sind wirklich einzigartig. Weitere Auskünfte geben wir Ihnen gerne am Ausstellungsstand.

Holzernte

Die Igland-Seilwinden und die Patu-Holzrückewagen mit Kran haben beide ein kompl. Programm, mit welchem die Bedürfnisse der Anwender vollumfänglich abgedeckt werden. Dies dürfte wohl auch der Grund sein, dass im Schweizer Wald mehrheitlich mit diesen Maschinen gearbeitet wird. Kompetente Beratung erhalten Sie am Stand!

Brennholzaufbereitung/ Hackschnitzel/Pelletieren

Als absolute Neuheit werden wir an dieser Agrama die Hakki-Pilke-Scheiterautomaten vorstellen. Mit

diesen Maschinen aus Finnland wird die Brennholzaufbereitung zum freudigen Erlebnis. Die grosse Typenreihe mit ausgereifter, funktioneller Technologie und günstigen Preisen, überzeugt jeden potenziellen Interessenten. Hackschnitzel mit unerreichter Qualität werden mit den finnischen Holzhackern von Junkkari hergestellt. Besichtigen Sie die Maschinen am Stand. Die neuen Holz-Pelletiermaschinen für den mobilen Einsatz haben wir leider nicht mehr rechtzeitig erhalten. Fragen Sie uns nach dem Stand der Dinge!

Energie

Mit unserer kompletten Typenreihe von Zapfwellen- sowie Motorgeneratoren liefern wir jeden Strombedarf. Gerne beraten wir Sie!

Pumpen/Beregnung

Ob Sie Wasser zur Beregnung von Kulturen oder für die Trinkwasserversorgung pumpen müssen, bei uns finden Sie die passende Pumpe. Auch für Dickstoffe haben wir passende Pumpen, Rühranlagen, Separatoren oder Leitungssysteme. Die entsprechenden Anlagen, Beregnungsmaschinen und Pumpen werden sie am Stand besichtigen können. Informieren Sie sich bei uns.

Wir wünschen allen eine schöne Agrama!

Aebi Sugiez AG
Industriezone
Rte du Pré du Pont 30
1786 Sugiez
Tel. 026 673 11 33
www.aebisugiez.ch